Zuverlässigkeitsüberprüfung für Fremdkräfte vor Aufnahme einer Tätigkeit in den Standorten der Polizeidirektion Leipzig

Einwilligungserklärung

Es ist beabsichtigt, Sie mit der Durchführung von Arbeiten im Behördenareal bzw. in Dienstgebäuden der Polizeidirektion Leipzig zu beauftragen. Die Polizeidirektion ist eine sicherheitsempfindliche Behörde. Ihre Tätigkeit in diesem Bereich wird daher vom Ergebnis einer Überprüfung Ihrer Person in den polizeilichen Auskunftssystemen in Sachsen und bei Bedarf an Ihrem Wohnort abhängig gemacht werden. In den polizeilichen Auskunftssystemen sind u. a. Daten im Zusammenhang mit geführten sowie laufenden strafrechtlichen Ermittlungsverfahren gespeichert.

Diese Überprüfung kann **nur mit Ihrer Einwilligung** vorgenommen werden. Bei einem Wohnort außerhalb Sachsens ist zwingend eine Ablichtung des Personaldokumentes (z. B. BPA, Reisepass), mit dem sich vor Ort ausgewiesen werden soll, mit der Erklärung zu übersenden. Dabei ist darauf zu achten, dass mindestens die Seiten mit den persönlichen Daten (z. B. Name, Vorname, Geburtsdatum) und den Daten zum Dokument (Nummer des Dokumentes, ausstellende Behörde) zu übermitteln sind.

Sollten sich im Ergebnis der durchgeführten Überprüfung Zweifel an Ihrer Zuverlässigkeit ergeben, die Bedenken für Ihren konkreten, d. h. aufgabenbezogenen Einsatz in der Polizeidirektion begründen und diese nicht ausgeräumt werden können, kann Ihnen aus Sicherheitsgründen kein Zutritt zum Behördenareal bzw. den Dienstgebäuden der Polizeidirektion Leipzig gewährt werden.

Wir bitten Sie, Ihre Einwilligungserklärung **spätestens zwei Wochen vor Ihrer geplanten Arbeitsaufnahme** der Polizeidirektion Leipzig zukommen zu lassen. Wir empfehlen Ihnen, eine Kopie der ausgefüllten Bögen für Ihre eigenen Unterlagen zu fertigen.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen ohne eine erfolgte Überprüfung kein Zutritt gewährt werden kann.

Name	Name		
Geburtsname			
Geburtsdatum	Geburtso	ort	
Wohnanschrift	·		
telefonische Erreichbarkeit (Rufnumr	ner Mobiltelefon)	Nummer des Personaldokumentes	
Arbeitgeber/Firma (Name, Anschrift,	Telefon) bzw. Firmenste	empel	
Einsatzbereich in der Polizeidirektion	ı Leipzig (Adresse, Dien	stgebäude, Bereich)	
voraussichtliche Einsatzdauer von/bi	s	vorgesehene Tätigkeit vor Ort	
einverstanden. Ich bestätige mit n	neiner Unterschrift, wa	nach Maßgabe der o. a. Erläuterungen erkläre ahrheitsgemäße sowie vollständige Angaben g formationen zur Datenvereinbarung nach DSG	gemacht zu haben
Ort/Datum		Unterschrift	

Datenschutzrechtliche Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 Abs. 1 und 2 DSGVO für Fremdpersonal im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Leipzig

1 Verantwortlicher:		licher:	Polizeidirektion Leipzig, Dimitroffstr. 1, 04107 Leipzig		
			E-Mail: gs.pd-l@polizei.sachsen.de	Tel.: 0341/966-0	
2 Ansprechpartner des Gemeinsa-			Ansprechpartner des GDSB bei der Polizeidirektion Leipzig		
	men Datenschutzbeauftragten der Sächsischen Polizei:		E-Mail: datenschutzbeauftragter.pd-l@polizei.sachsen.de	Tel.: 0341/966-0	
3	Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:		Durchführung einer Zuverlässigkeitsüberprüfung vor der Aufnahme einer Tätigkeit/Durchführung von Arbeiten in den Dienstgebäuden der Polizeidirektion Leipzig		
4	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personen- bezogenen Daten:		Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO (Einwilligung)		
5.1	anderen St	n sollen natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, erden.	Einrichtungen oder		
	ja	nein			
5.2	nur falls Nr. 5.1 ja:	Angabe der Empfänger oder Kategorien der Empfänger der personenbezo- genen Daten:			
6	Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung:		Das Ergebnis der Überprüfung und die in diesem Zusammenhang zu Ihrer Person aus den polizeilichen Informationssystemen erhobenen Daten werden für die Dauer Ihrer Beauftragung, d. h. für die Vertragslaufzeit/Auftragsdauer und unabhängig davon längstens zwei Jahre gespeichert und danach gelöscht bzw. vernichtet. Der Datenbestand der polizeilichen Auskunftssysteme bleibt hiervon unberührt.		
7	7 Ihre Rechte als betroffene Person:		Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Vorauss- Rechte zu:	etzungen folgende	
			Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)		
			Recht auf Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)		
			Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artike Grundverordnung)	el 17 Datenschutz-	
			 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung persone (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung) 	nbezogener Daten	
			 Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung persone (Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung) 	enbezogener Daten	
			Sie haben außerdem die Möglichkeit gemäß Art. 7 Ab Einwilligung in die Datenverarbeitung mit Wirkung für die z widerrufen.		
8	Beschwerd Aufsichtsbe	erecht bei der ehörde:	Sie haben nach Artikel 77 Datenschutz-Grundverordnung der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ans Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen mäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist: Der Sächsische Datenschutzbeauftragte Kontor am Landtag Devrientstraße 1	icht sind, dass die	
			01067 Dresden.		

	sigkeitsüberprüfung	
Postfach 100 6 04006 Leipzig	361	
auszufüllen durch	die überprüfenden polizeilichen Dienststellen (z. B. Kriminalpolizei der Polizeidirektion Leipzig):	
Ergebnis der	durchgeführten Zuverlässigkeitsüberprüfung:	
Es bestehen b	ei der Person	
	(Name, Vorname, Geburtsdatum)	
Bedenke	en (nähere Erkenntnisse siehe Anlage),	
keine Be	edenken,	
	genannten Person, Zutritt zu den dort vermerkten Dienstgebäuden der n Leipzig zu gewähren.	
Datum	Unterschrift	
Anlage: (bei Bed	darf zusätzliches Blatt)	

Einreichung der Einwilligungserklärung per E-Mail an: zuvpruef.pd-l@polizei.sachsen.de

Urschriftliche Einreichung nur nach Aufforderung an: